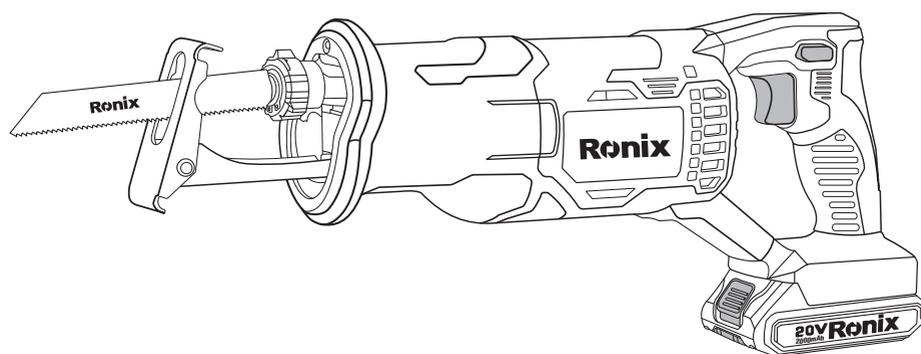


Ronix[®]

Premium Quality

AKKUBETRIEBENE SÄBELSÄGE 8621



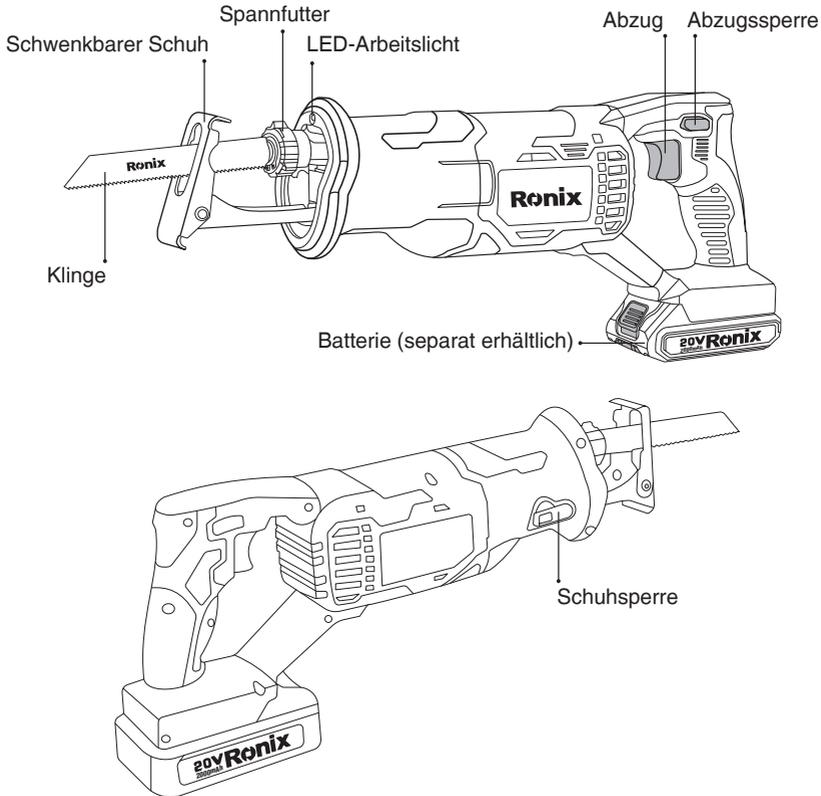
www.ronixtools.com



TECHNISCHE DATEN

Modell	8621
Leerlaufdrehzahl	0-2900U/min
Ladezeit	60min
Spannung	20V
Batteriekapazität	2.0Ah
Batteriechemie	Lithium
Schnitttiefe	100mm für Holz; 8mm für Metall
Klingenmaterial	Klinge für Holz: HCS Klinge für Metall: Bi-Metall
Laufzeit	15min (2Ah Batterie)
Klingenlänge	Holz Klinge: 152 mm Metall Klinge: 103 mm
Gehäusematerial	PA6+GF30
Anzahl der Zähne	Holz Klinge: 52T Metall Klinge: 80T
Schnitte pro Batterieladung (Schnittdurchmesser 100 mm)	20 Stück (mit 2,0 Ah Batterie)
Nettogewicht	2.5Kg
Gesamtgewicht	3.7Kg
Enthält	2 Stück Batterie 1 Stück Ladegerät 1 Stück Klinge für Holz 1 Stück Klinge für Metall

GERÄTEKOMPONENTEN



GEFAHREDEFINITIONEN

Bitte machen Sie sich mit den Gefahrenhinweisen in diesem Handbuch vertraut. Ein Hinweis ist ein Alarm, dass es eine Möglichkeit von Sachschäden, Verletzungen oder Tod gibt, wenn bestimmte Anweisungen nicht befolgt werden.

⚠ GEFAHR!

Dieser Hinweis weist auf eine unmittelbare und spezifische Gefahr hin, die zu schweren Verletzungen oder Tod führen wird, wenn die richtigen Vorsichtsmaßnahmen nicht getroffen werden.

WARNUNG!

Dieser Hinweis weist auf eine spezifische Gefahr oder unsichere Praxis hin, die zu schweren Verletzungen oder Tod führen könnte, wenn die richtigen Vorsichtsmaßnahmen nicht getroffen werden.

VORSICHT!

Dieser Hinweis weist auf eine potenziell gefährliche Situation hin, die zu leichten oder mäßigen Verletzungen führen kann, wenn die richtigen Praktiken nicht beachtet werden.

HINWEIS!

Dieser Hinweis weist darauf hin, dass eine spezifische Gefahr oder unsichere Praxis zu Schäden an Geräten oder Eigentum führen wird, jedoch nicht zu Verletzungen.

EINFÜHRUNG

Diese kabellose Säbelsäge verfügt über einen Hochleistungsmotor, eine Metallgetriebekonstruktion, einen variablen Geschwindigkeitsauslöser, werkzeuglose Klingenwechsel, einen verstellbaren Schwenkschuh und einen strukturierten Griff. Sie benötigt das Powerfist 20V kabellose System Li-Ionen-Akku und Ladegerät (separat erhältlich).

SICHERHEIT

WARNUNG!

Lesen und verstehen Sie alle Anweisungen, bevor Sie dieses Werkzeug verwenden. Der Bediener muss grundlegende Vorsichtsmaßnahmen befolgen, um das Risiko von Verletzungen und/oder Schäden an der Ausrüstung zu verringern.

Bewahren Sie dieses Handbuch für Sicherheitswarnungen, Vorsichtsmaßnahmen, Betriebs oder Inspektions und Wartungsanweisungen auf.

ARBEITSBEREICH

- 1- Arbeiten Sie in einer sicheren Arbeitsumgebung. Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber, gut beleuchtet und frei von Ablenkungen. Platzieren Sie die Beleuchtung so, dass Sie nicht im Schatten arbeiten.
- 2- Halten Sie Personen, die nicht die entsprechende Schutzausrüstung tragen, vom Arbeitsbereich fern.
- 3- Lagern Sie unbenutzte Werkzeuge ordnungsgemäß an einem sicheren und trockenen Ort, um Rost oder Beschädigungen zu vermeiden. Schließen Sie Werkzeuge weg und halten Sie sie außerhalb der Reichweite von Kindern.
- 4- Installieren oder verwenden Sie keine Werkzeuge in der Nähe von brennbaren Gasen, Staub oder Flüssigkeiten.

PERSÖNLICHE SICHERHEIT

WARNUNG!

Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung, die von der Canadian Standards Association (CSA) oder dem American National Standards Institute (ANSI) zugelassen ist.

PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

- 1- Tragen Sie immer Schutzbrillen, die einen Aufprallschutz für die Augen von vorne und von der Seite bieten. Der Augenschutz sollte den CSA Z94.3-07 oder ANSI Z87.1 Standards entsprechen, je nach Art der durchgeführten Arbeit.
- 2- Tragen Sie zusätzlich zur Schutzbrille den entsprechenden Typ eines Gesichtsschutzes, da bei der Arbeit Späne, Schleif- oder Partikelmaterial entstehen können.
- 3- Tragen Sie keine Handschuhe, wenn Sie ein Werkzeug bedienen, das das Material erfassen und die Hand in das Werkzeug ziehen kann.
- 4- Tragen Sie Schutzkleidung, die für die Arbeitsumgebung und das Werkzeug ausgelegt ist.

- 5- Rutschfeste Schuhe werden empfohlen, um den Halt und das Gleichgewicht in der Arbeitsumgebung zu gewährleisten.
- 6- Tragen Sie Schuhe mit Stahlkappen , um Fußverletzungen durch herabfallende Gegenstände zu vermeiden.
- 7- Tragen Sie die entsprechend bewertete Staubmaske oder Atemschutzmaske.
- 8- Dieses Werkzeug kann Gehörschäden verursachen. Tragen Sie Gehörschutz mit einer geeigneten Geräuschkinderungsbewertung, um den Dezibelpegeln standzuhalten.

PERSÖNLICHE VORSICHTSMASSNAHMEN

Kontrollieren Sie das Werkzeug, Ihre Bewegungen und die Arbeitsumgebung, um Verletzungen oder Schäden am Werkzeug zu vermeiden.

- 1- Bedienen Sie kein Werkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.
- 2- Vermeiden Sie das Tragen von Kleidung oder Schmuck, die sich in den beweglichen Teilen eines Werkzeugs verfangen können. Halten Sie langes Haar bedeckt oder gebunden.
- 3- Überstrecken Sie sich nicht, wenn Sie ein Werkzeug bedienen. Richtiger Stand und Gleichgewicht ermöglichen eine bessere Kontrolle in unerwarteten Situationen.
- 4- Halten Sie dieses Werkzeug sicher mit beiden Händen. Die Verwendung eines Werkzeugs mit nur einer Hand kann zu Kontrollverlust führen.

VORSICHTSMASSNAHMEN FÜR ELEKTROWERKZEUGE

- 1- Verwenden Sie kein Elektrowerkzeug mit einem defekten Netzschalter oder einer defekten Steuerung. Ein Elektrowerkzeug, das nicht auf die Steuerungen reagiert, ist gefährlich und kann Verletzungen verursachen.

Ein qualifizierter Techniker muss das Elektrowerkzeug reparieren und überprüfen, ob es ordnungsgemäß funktioniert, bevor es verwendet werden kann.

2- Decken Sie die Lüftungsschlitze nicht ab. Eine ordnungsgemäße Kühlung ist notwendig, um Schäden am Motor des Werkzeugs zu verhindern.

3- Vermeiden Sie unbeabsichtigte Starts. Stellen Sie sicher, dass der Schalter ausgeschaltet ist, wenn Sie das Werkzeug an die Stromquelle anschließen.

4- Trennen Sie die Stromquelle, bevor Sie das Werkzeug installieren oder warten.

5- Entfernen Sie Einstellschlüssel und -schlüssel, bevor Sie das Werkzeug verwenden. Das Werkzeug kann einen angebrachten Schlüssel oder einen Schlüssel auswerfen und Sie oder einen Umstehenden verletzen.

6- Richten Sie das Werkzeug niemals auf sich selbst. Es könnte eine Verletzung verursachen.

7- Erzwingen Sie das Werkzeug niemals. Übermäßiger Druck könnte das Werkzeug brechen, was zu Schäden an Ihrem Werkstück oder schweren Verletzungen führen kann. Übermäßiger Druck ist die Ursache, wenn Ihr Werkzeug im Leerlauf reibungslos läuft, aber unter Last rau läuft.

8- Halten Sie Hände und Finger vom Arbeitsbereich fern. Jeder Körperteil, der mit den Arbeitsteilen des Werkzeugs in Kontakt kommt, könnte eine Verletzung verursachen.

9- Verwenden Sie nur Zubehör, das speziell für die Verwendung mit dem Werkzeug entwickelt wurde. Stellen Sie sicher, dass das Zubehör fest installiert ist.

10- Verwenden Sie nur Zubehör, das die Geschwindigkeitsbewertung (siehe Spezifikationen) überschreitet.

11- Testen Sie das Werkzeug, bevor Sie es an einem Werkstück verwenden, indem Sie es mindestens 30 Sekunden lang mit der höchsten Geschwindigkeitsbewertung in einer sicheren Position laufen lassen. Stoppen Sie sofort, wenn es zu abnormalen Vibrationen oder

Wackeln kommt. Überprüfen Sie das Werkzeug, um die Ursache zu ermitteln.

a- Lassen Sie das Werkzeug nicht über einen längeren Zeitraum ohne Last laufen, da dies seine Lebensdauer verkürzt.

12- Berühren Sie das Werkzeugzubehör oder das Werkstück während oder unmittelbar nach der Verwendung niemals. Sie könnten heiß sein und eine Verbrennungsverletzung verursachen.

13- Machen Sie Arbeitspausen, um ein Überhitzen und/oder Überlasten des Motors des Werkzeugs zu verhindern.

14- Verwenden Sie niemals ein Werkzeug mit einem rissigen oder abgenutzten Werkzeugzubehör. Wechseln Sie das Werkzeugzubehör, bevor Sie es verwenden.

15- Starten Sie das Werkzeug nicht, wenn das Werkzeugzubehör das Werkstück berührt.

ELEKTRISCHE SICHERHEIT

WARNUNG!

Berühren oder handhaben Sie kein unter Spannung stehendes Werkzeug mit einem nassen oder feuchten Körperteil. Nasse Haut verringert den Widerstand gegen elektrischen Strom und erhöht die Gefahr eines schweren oder tödlichen Stromschlags.

1- Verändern Sie keine Teile des Werkzeugs oder Zubehörs. Alle Teile und Zubehörteile sind mit eingebauten Sicherheitsfunktionen ausgestattet, die bei Veränderungen beeinträchtigt werden können.

2- Schützen Sie sich vor elektrischen Schlägen, wenn Sie an elektrischen Geräten arbeiten. Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen. Es besteht eine erhöhte Gefahr eines elektrischen Schlags, wenn Ihr Körper geerdet ist.

3- Setzen Sie die Säge nicht Regen, Schnee, Frost oder anderen feuchten oder nassen Bedingungen aus. Wasser, das in ein Werkzeug eindringt, erhöht das Risiko eines elektrischen Schlags.

BATTERIESICHERHEIT

WARNUNG!

Laden Sie eine Batterie nur mit einem dafür vorgesehenen Ladegerät auf. Verwenden Sie keine modifizierten Ladegeräte oder Ladegeräte, die nicht die Spannung, den Strom oder die Ladegeschwindigkeit angeben. Unsachgemäßes Laden kann zum Platzen der Batterie führen.

WARNUNG!

Laden Sie keine beschädigte oder gefrorene Batterie auf. Wenden Sie sich an Ihre örtliche Gemeinde, um die ordnungsgemäßen Entsorgungsverfahren zu erfahren. Konsultieren Sie das Sicherheitsdatenblatt (SDS) Ihrer Batterie vor der Verwendung oder Wartung.

1- Setzen Sie die Batterie keiner Hitze aus und werfen Sie sie nicht ins Feuer. Der Inhalt ist brennbar und die Batterie kann explodieren. Entfernen Sie alle Zündquellen wie offene Flammen oder Werkzeuge wie Heizgeräte aus dem Bereich.

2- Atmen Sie keinen Rauch ein, der von einer brennenden Batterie ausgeht, da dieser giftig ist.

3- Zerlegen oder zerdrücken Sie die Batterie nicht, da der Inhalt ätzend und brennbar ist. Eine Exposition kann zu Verletzungen führen. Es besteht die Gefahr des Austretens gefährlicher Dämpfe. Diese Dämpfe können die Atemwege reizen. Sorgen Sie immer für ausreichende Belüftung und konsultieren Sie sofort einen Arzt, wenn Sie sich unwohl fühlen.

4- Auch eine entladene Batterie kann noch eine Ladung tragen. Um einen Stromschlag zu vermeiden, setzen Sie Batteriekappen oder Abdeckungen auf die Anschlüsse, um einen versehentlichen Kontakt zu verhindern. Halten Sie die Batterie am Boden, wenn Sie sie an einen anderen Ort bringen.

5- Lagern Sie die Batterie nicht in Behältern/Räumen mit losen Metallgegenständen. Halten Sie sie von anderen Metallgegenständen fern, die eine Verbindung zwischen den Anschlüssen herstellen können.

Kurzschlüsse an den Batterieanschlüssen können Verbrennungen oder einen Brand verursachen.

6- Ein batteriebetriebenes Werkzeug mit internen Batterien oder einem separaten Akkupack darf nur mit der mitgelieferten Batterie betrieben werden. Mischen Sie keine verschiedenen Marken von Werkzeugen und Batterien und verwenden Sie keine Adapter, um einen Akkupack mit einer anderen Spannung zu verwenden. Dies kann den elektrischen Mechanismus des Werkzeugs beschädigen und eine Brandgefahr verursachen.

7- Wenn Flüssigkeiten aus der Batterie austreten, vermeiden Sie den Kontakt. Austretende Batterieflüssigkeit kann Hautreizungen oder Verbrennungen verursachen. Bei Kontakt sofort mit Wasser spülen. Bei versehentlichem Kontakt mit den Augen ärztliche Hilfe aufsuchen.

8- Trennen Sie das Werkzeug nicht von der Stromquelle, anstatt den EIN/AUS-Schalter am Werkzeug zu verwenden. Dies kann zu einem unbeabsichtigten Start führen, wenn das Werkzeug an die Stromversorgung angeschlossen wird.

9- Lassen Sie eine wiederaufladbare Batterie nicht vollständig entladen. Dies wird die Batterie beschädigen. Laden Sie die Batterie so schnell wie möglich auf.

10- Lagern Sie die Batterie nicht vollständig entladen. Laden Sie sie vollständig auf, bevor Sie sie lagern. Laden Sie sie gelegentlich auf, wenn sie über einen längeren Zeitraum gelagert wird.

VORSICHTSMASSNAHMEN FÜR DAS LADEGERÄT

WARNUNG!

An den Ladeterminals liegt Spannung an, führen Sie keine leitfähigen Objekte ein. Es kann zu einem elektrischen Schlag oder einer Elektrokution kommen. Ein Kurzschluss der Batterie kann einen großen Stromfluss verursachen, Überhitzung, mögliche Verbrennungen und sogar einen Ausfall des Werkzeugs. Lesen Sie vor der Verwendung des Ladegeräts alle Anweisungen und Warnhinweise auf dem Ladegerät

dem Akkupack und dem Produkt, das den Akkupack verwendet.

- 1- Verwenden Sie nur das mitgelieferte Batterieladegerät, um die Batterie aufzuladen. Andere Ladegeräte können unsicher sein und einen elektrischen Kurzschluss oder Brand verursachen.
- 2- Trennen Sie das Ladegerät von der Stromquelle, bevor Sie Batterien oder Batterieklemmen anschließen oder entfernen.
- 3- Laden Sie die Batterie in einem gut belüfteten Bereich und blockieren Sie niemals die Lüftungsschlitze oben und unten am Ladegerät. Stellen Sie das Ladegerät auf eine flache, nicht brennbare Oberfläche und fern von brennbaren Materialien, wenn Sie die Batterie aufladen.
- 4- Legen Sie keine Gegenstände auf das Ladegerät und stellen Sie das Ladegerät nicht auf eine weiche Oberfläche, die zu übermäßiger interner Hitze führen kann. Stellen Sie das Ladegerät an einem Ort auf, der von Wärmequellen entfernt ist.
- 5- Laden Sie die Batterie mit den vom Batteriehersteller empfohlenen Raten auf.
- 6- Setzen Sie die Batterie nicht verkehrt herum in das Ladegerät ein. Stellen Sie sicher, dass die Polaritätssymbole auf der Batterie mit den Polaritätssymbolen des Ladegeräts übereinstimmen. Eine verkehrt herum eingesetzte Batterie kann explodieren und Feuer und/oder Verletzungen verursachen.
- 7- Verwenden Sie das Ladegerät nicht mit einem Verlängerungskabel. Dies kann während des Ladevorgangs zu einem Spannungsabfall führen.
- 8- Laden Sie keine undichten Batterien auf. Ein beschädigtes Gehäuse setzt flüchtige Chemikalien und Gase frei. Das Laden einer undichten Batterie kann zu einem Brand oder einer Explosion führen.
- 9- Betreiben Sie das Ladegerät nicht, wenn es einen starken Schlag erhalten hat, heruntergefallen ist oder auf andere Weise beschädigt wurde. Lassen Sie es warten oder ersetzen Sie es.

SPEZIFISCHE SICHERHEITSVORKEHRUNGEN

! WARNUNG!

Lassen Sie nicht zu, dass Komfort oder Vertrautheit mit dem Produkt (durch wiederholte Verwendung) die strikte Einhaltung der Sicherheitsregeln für Werkzeuge ersetzt. Wenn Sie dieses Werkzeug unsicher oder falsch verwenden, können Sie schwere Verletzungen erleiden.

1- Verwenden Sie das richtige Werkzeug für die jeweilige Aufgabe. Dieses Werkzeug wurde für eine bestimmte Funktion entwickelt. Verändern oder modifizieren Sie dieses Werkzeug nicht und verwenden Sie es nicht für einen anderen Zweck.

2- Verwenden Sie das Werkzeug nicht, wenn Teile beschädigt, gebrochen oder fehl am Platz sind. Reparieren oder ersetzen Sie die Teile.

SCHNEIDVORSICHTSMASSNAHMEN

! WARNUNG!

Einige Oberflächen enthalten Materialien, die giftig sein können. Beim Arbeiten mit Materialien, die Blei, Asbest, Kupferchromarsenat oder andere giftige Stoffe enthalten können, ist besondere Vorsicht geboten, um das Einatmen zu vermeiden und den Hautkontakt zu minimieren.

1- Verwenden Sie nur Zubehör, das speziell für die Verwendung mit dem Werkzeug entwickelt wurde. Stellen Sie sicher, dass das Zubehör fest installiert ist.

2- Seien Sie vorsichtig beim Schneiden von feuchtem Holz, druckbehandeltem Holz oder Holz mit Knoten. Passen Sie die Schnittgeschwindigkeit an, um ein gleichmäßiges Vorankommen des Werkzeugs ohne Verringerung der Geschwindigkeit des Schneidzubehörs zu gewährleisten.

3- Verwenden Sie kein stumpfes oder beschädigtes Schneidzubehör. Ein stumpfes Schneidzubehör erfordert mehr Kraftaufwand, um das

Werkzeug zu verwenden, was möglicherweise zum Bruch des Zubehörs führen kann. Dies kann zu Verletzungen führen und das Werkstück beschädigen.

a- Stumpfes oder unsachgemäß eingestelltes Schneidzubehör erzeugt einen schmalen Schnitt, der übermäßige Reibung am Schneidzubehör verursachen kann, was zu Verklemmen oder einem Rückschlag führt. Halten Sie die Schneidkante des Zubehörs scharf und sauber.

4- Verwenden Sie nur ein Schneidzubehör, das die Leerlaufdrehzahl (siehe Spezifikationen) überschreitet.

5- Warten Sie immer, bis der Motor die volle Geschwindigkeit erreicht hat, bevor Sie mit dem Schneiden beginnen.

VORSICHTSMASSNAHMEN FÜR SCHNEIDWERKZEUGE

1- Use the correct mounting hardware. The mounting hardware is designed to hold the cutting accessory on the tool to allow optimum performance and safety of operation. Mismatched mounting hardware may result in a tool malfunction and cause an injury.

a- Always use blades that are correctly sized and shaped for the tool. Blades that do not match the tool's mounting hardware will run erratically, causing loss of control.

2- Check the cutting accessory for damage before each use. A damaged accessory can break during use and cause serious injury.

3- Inspect material for foreign objects such as staples, nails or debris. Remove from material before cutting.

4- Affix the workpiece to a stable platform to prevent movement, minimize body exposure to injury, cutting accessory binding or loss of control.

5- Position the tool on the larger section of a supported workpiece to complete a cut. Cut the small portion away from the larger portion. Support the smaller portion if possible to prevent it from binding when the cut is almost complete.

6- Never confine the part of the workpiece being cut away by holding, clamping or using length stops against it. That part of the workpiece could become wedged against the blade and be thrown violently. The cut away part of the workpiece must be free to move sideways

VORSICHTSMASSNAHMEN FÜR SÄBELSÄGEN

GEFAHR!

Halten Sie während des Betriebs des Werkzeugs Ihre Hände von der Sägeklinge und dem Bereich, in dem sie angewendet wird, fern. Die Nichtbeachtung dieser Warnung führt zu Amputation, schweren Verletzungen oder Tod.

1- Stellen Sie immer sicher, dass die Säbelsäge sauber ist, bevor Sie sie verwenden.

2- Gehen Sie beim Montieren oder Entfernen der Säbelsägeklinge immer vorsichtig vor.

3- Seien Sie sich immer der Position Ihrer Hände in Bezug auf die Klinge bewusst. Vermeiden Sie ungeschickte Handpositionen, bei denen ein plötzlicher Ausrutscher dazu führen könnte, dass eine Hand in die Klinge gerät.

4- Greifen Sie niemals hinter oder unter die Klinge

RÜCKSCHLAGVORSICHTSMASSNAHMEN

Rückschlag ist eine plötzliche Reaktion auf ein eingeklemmtes oder verhaktes Schneidzubehör. Das Werkzeug wird aus dem Werkstück herausgeschleudert, während das Schneidzubehör noch aktiv ist. Dies kann dem Benutzer oder einem Umstehenden schwere Verletzungen zufügen. Rückschlag kann auch das Werkzeug oder das Werkstück beschädigen. Rückschlag kann durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen vermieden werden:

1- Halten Sie das Werkzeug fest und positionieren Sie Ihren Körper und Ihre Arme so, dass Sie einem Rückschlag widerstehen können. Der Rückschlag wird das Werkzeug in die entgegengesetzte Richtung der

Zähne des Schneidzubehörs oder der Drehrichtung treiben. Ein verhaktes rotierendes Schneidwerkzeug kann das Werkzeug aus dem Griff des Benutzers ziehen.

2- Wenn ein Rückschlag auftritt:

a- Das Schneidzubehör kann über einen Körperteil hinweggehen und schwere Verletzungen verursachen;

b- Ein rotierendes Schneidwerkzeug kann den Arm des Benutzers verdrehen und Muskel- oder Gelenkverletzungen verursachen; und

c- Das Werkzeug kann Umstehende treffen.

3- Verwenden Sie Klemmen oder einen Schraubstock, um kleinere Werkstücke zu fixieren.

4- Seien Sie besonders vorsichtig beim Arbeiten an Ecken, scharfen Kanten oder flexiblem Material. Diese Werkstücke neigen dazu, das Schneidzubehör zu verhaken.

5- Wenn die Klinge klemmt oder wenn Sie einen Schnitt aus irgendeinem Grund unterbrechen, lassen Sie den Abzug los und halten Sie die Säge bewegungslos im Material, bis die Klinge vollständig zum Stillstand gekommen ist. Versuchen Sie niemals, die Säge aus dem Werkstück zu entfernen oder die Säge rückwärts zu ziehen, während die Klinge in Bewegung ist, da dies zu einem Rückschlag führen kann. Untersuchen Sie die Ursache des Klemmen der Klinge und ergreifen Sie Korrekturmaßnahmen.

6- Wenn Sie eine Säge im Werkstück neu starten, zentrieren Sie die Sägeklinge im Schnitt und stellen Sie sicher, dass die Sägezähne nicht in das Material eingreifen. Wenn die Sägeklinge klemmt, kann sie beim Neustart der Säge aus dem Werkstück herausgehen oder einen Rückschlag verursachen.

7- Stützen Sie große Platten ab, um das Risiko des Klemmen der Klinge und des Rückschlags zu minimieren. Große Platten neigen dazu, unter ihrem eigenen Gewicht durchzuhängen. Stützen müssen auf beiden Seiten der Platte, in der Nähe der Schnittlinie und in der Nähe des Randes der Platte platziert werden.

8- Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie einen Tauchschnitt in

bestehende Wände oder andere verdeckte Bereiche machen. Die hervorstehende Klinge kann Objekte schneiden, die einen Rückschlag verursachen können.

VIBRATIONSVORSICHTSMASSNAHMEN

1- Dieses Werkzeug vibriert während des Gebrauchs. Wiederholte oder langfristige Exposition gegenüber Vibrationen kann vorübergehende oder dauerhafte körperliche Verletzungen verursachen. Machen Sie häufig Pausen, wenn Sie das Werkzeug verwenden.

2- Wenn Sie medizinische Symptome im Zusammenhang mit Vibrationen verspüren (wie Kribbeln, Taubheit und weiße oder blaue Finger), suchen Sie so schnell wie möglich einen Arzt auf.

3- Tragen Sie geeignete Handschuhe, um die Auswirkungen von Vibrationen zu reduzieren.

4- Verwenden Sie dieses Werkzeug NICHT, bevor Sie einen Arzt konsultiert haben, wenn einer der folgenden Punkte zutrifft:

- a- Schwanger
- b- Beeinträchtigte Blutzirkulation in den Händen
- c- Frühere Handverletzungen
- d- Störungen des Nervensystems
- e- Diabetes
- f- Raynaud-Krankheit

AUSPACKEN

WARNUNG

Betreiben Sie das Werkzeug nicht, wenn ein Teil fehlt. Ersetzen Sie das fehlende Teil, bevor Sie es verwenden. Andernfalls kann es zu einer Fehlfunktion und Verletzungen kommen. Entfernen Sie die Teile und das Zubehör aus der Verpackung und überprüfen Sie sie auf Beschädigungen. Stellen Sie sicher, dass alle im Identifikationsschlüssel aufgeführten Teile enthalten sind.

PFLEGE & WARTUNG

- 1- Pflegen Sie das Werkzeug sorgfältig. Ein Werkzeug in gutem Zustand ist effizient, leichter zu kontrollieren und hat weniger Probleme.
- 2- Überprüfen Sie die Werkzeugkomponenten regelmäßig. Reparieren oder ersetzen Sie beschädigte oder abgenutzte Komponenten. Verwenden Sie bei der Wartung nur identische Ersatzteile.
- 3- Verwenden Sie nur Zubehör, das für die Verwendung mit diesem Werkzeug vorgesehen ist.
- 4- Halten Sie die Griffe oder Greifflächen des Werkzeugs sauber und trocken.
- 5- Pflegen Sie die Etiketten und Namensschilder des Werkzeugs. Diese enthalten wichtige Informationen. Wenn sie unleserlich oder fehlend sind, wenden Sie sich an Princess Auto Ltd. für Ersatz.
- 6- Reinigen Sie die Lüftungsschlitze regelmäßig von Schmutz, Staub und Ablagerungen, um ein Überhitzen des Werkzeugs zu verhindern.



WARNUNG

Nur qualifiziertes Servicepersonal sollte das Werkzeug reparieren. Ein unsachgemäß repariertes Werkzeug kann eine Gefahr für den Benutzer und/oder andere darstellen.

BATTERIEPFLEGE

Vermeiden Sie das Risiko von Kurzschlüssen der Batterie während des Transports, der Lagerung oder der Entsorgung, indem Sie beide Anschlüsse mit Klebeband isolieren oder die Batterie in eine Plastiktüte oder einen Karton packen.

- 1- Die längste Lebensdauer und beste Leistung kann erzielt werden, wenn der Akkupack bei einer Lufttemperatur zwischen 10 und 30°C (50 bis 86°F) aufgeladen wird. Laden Sie die Batterie nicht auf, wenn die Temperatur unter 0°C (32°F) oder über 40°C (104°F) liegt. Dies ist wichtig und verhindert Schäden am Akkupack.

2- Laden Sie die Batterie mit den vom Hersteller empfohlenen Raten auf.

REINIGUNG

1- Entfernen Sie alle Späne von der Maschine mit einem Staubsauger oder Druckluft. Konzentrieren Sie sich darauf, Staub von den Lüftungsschlitzen des Motors zu entfernen.

2- Reinigen Sie alle Oberflächen gründlich.

REINIGUNG DES LADEGERÄTS

1- Reinigen Sie nur mit einem feuchten Tuch. Vermeiden Sie die Verwendung von Lösungsmitteln beim Reinigen von Kunststoffteilen.

2- Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu verringern, ziehen Sie den Stecker des Ladegeräts aus der Steckdose, bevor Sie mit der Reinigung beginnen. Das Entfernen des Akkupacks verringert dieses Risiko nicht

LAGERUNG

Wenn das Werkzeug längere Zeit nicht benutzt wird, tragen Sie eine dünne Schicht Schmiermittel auf die Stahlteile auf, um Rost zu vermeiden. Entfernen Sie das Schmiermittel, bevor Sie das Werkzeug wieder verwenden.

1- Die Komponenten sollten trocken gehalten werden, mit leicht geölten bearbeiteten Oberflächen.

2- Entfernen Sie immer das Sägeblatt und lagern Sie es an einem sicheren Ort.

3- Lagern Sie Geräte niemals in einer nassen/feuchten Umgebung.

BATTERIELAGERUNG

Entfernen Sie die Batterie, wenn sie längere Zeit nicht benutzt wird, um Schäden zu vermeiden.

1- Lagern Sie die Batterie nicht vollständig entladen. Laden Sie sie vollständig auf, bevor Sie sie lagern. Laden Sie sie gelegentlich auf, wenn sie über einen längeren Zeitraum gelagert wird.

2- Lagern Sie Batterien nicht in Behältern/Räumen mit losen Metallgegenständen. Die Batterieklemmen könnten kurzgeschlossen werden, wenn sie mit Metallgegenständen in Kontakt kommen. Neben der Beschädigung der Batterie erhöhen Sie das Risiko eines Brandes.

ENTSORGUNG

Recyceln Sie ein Werkzeug, das nicht mehr repariert werden kann, in der entsprechenden Einrichtung. Wenden Sie sich an Ihre örtliche Gemeinde, um eine Liste der Entsorgungseinrichtungen oder Vorschriften für elektronische Geräte, Batterien, Öl oder andere giftige Flüssigkeiten zu erhalten.

FEHLERSUCHE

Besuchen Sie einen Standort von Princess Auto Ltd., wenn das Werkzeug nicht ordnungsgemäß funktioniert oder Teile fehlen. Wenn dies nicht möglich ist, lassen Sie das Werkzeug von einem qualifizierten Techniker warten.

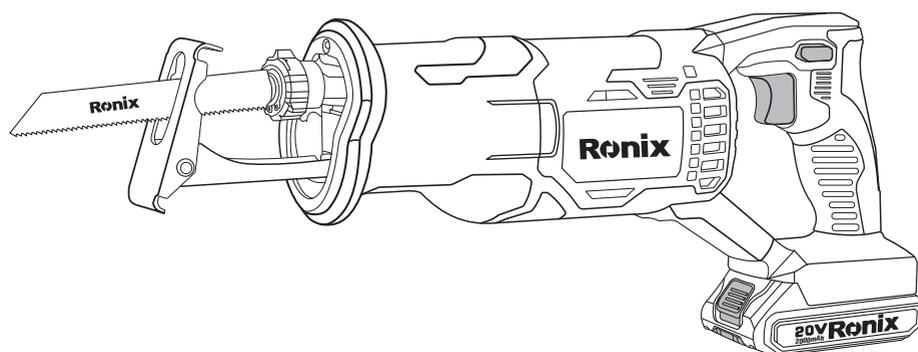
Problem(e)	Mögliche Ursache(n)	Vorgeschlagene Lösung(en)
Die Säge startet nicht.	<ul style="list-style-type: none"> 1- Die Stromversorgung ist unterbrochen. 2- Der Ein-/Ausschalter ist defekt. 3- Motorkomponenten haben einen Kurzschluss oder sind defekt. 4- Der Motor ist überhitzt. 5- Die Batterie ist nicht richtig installiert. 6- Die Batterieleistung ist erschöpft. 7- Die Batterie ist abgenutzt. 	<ul style="list-style-type: none"> 1- Überprüfen Sie, ob die Stromversorgung noch verfügbar ist. 2- Ersetzen Sie den defekten Schalter. 3- Lassen Sie das Werkzeug von einem qualifizierten Techniker warten. 4- Lassen Sie den Motor abkühlen, bevor Sie ihn verwenden. 5- Reinigen Sie die Batteriekontakte einzeln, um einen Stromschlag zu vermeiden. Installieren Sie dann die Batterie korrekt. Stellen Sie sicher, dass die Polarität übereinstimmt und die Batterie einrastet. 6- Befolgen Sie die Anweisungen zum Aufladen der Batterie in Pflege & Wartung. 7- Ersetzen Sie die Batterie durch eine neue vom selben Hersteller. Entsorgen oder recyceln Sie Ihre alte Batterie gemäß den örtlichen Vorschriften.
Der Motor startet langsam und erreicht nicht die Betriebsdrehzahl.	<ul style="list-style-type: none"> 1- Der Motor ist beschädigt. 2- Die Batterie hat nicht genügend Ladung. 3- Die Batterie ist abgenutzt. 	<ul style="list-style-type: none"> 1- Lassen Sie das Werkzeug von einem qualifizierten Techniker warten. 2- Befolgen Sie die Anweisungen zum Aufladen der Batterie in Pflege & Wartung. 3- Ersetzen Sie die Batterie durch eine neue vom selben Hersteller. Entsorgen oder recyceln Sie Ihre alte Batterie gemäß den örtlichen Vorschriften.

<p>Das Werkzeug macht ungewöhnliche Geräusche.</p>	<p>1- Die Teile der Säge können reiben oder sich verklemmen. 2- Elektrische Komponenten können einen Kurzschluss haben.</p>	<p>1- Überprüfen Sie auf Hindernisse oder falsch ausgerichtete Werkzeugkomponenten. Schmieren, reparieren oder ersetzen Sie die Komponenten je nach Problem. 2- Trennen Sie das Werkzeug sofort von der Stromquelle. Lassen Sie das Werkzeug von einem qualifizierten Techniker untersuchen.</p>
<p>Starkes Funken im Motorgehäuse. Überhitzung.</p>	<p>Motor hat einen Kurzschluss</p>	<p>Trennen Sie das Werkzeug sofort von der Stromquelle. Lassen Sie das Werkzeug von einem qualifizierten Techniker untersuchen.</p>
<p>Überhitzung</p>	<p>1- Maschine wird zu schnell betrieben. 2- Lüftungsschlitze des Motorgehäuses sind blockiert.</p>	<p>1- Lassen Sie die Maschine in ihrem eigenen Tempo arbeiten. 2- Halten Sie die Klinge scharf. Ersetzen Sie sie bei Bedarf. 3- Blasen Sie Staub mit Druckluft aus dem Motor.</p>

Ronix[®]

Premium Quality

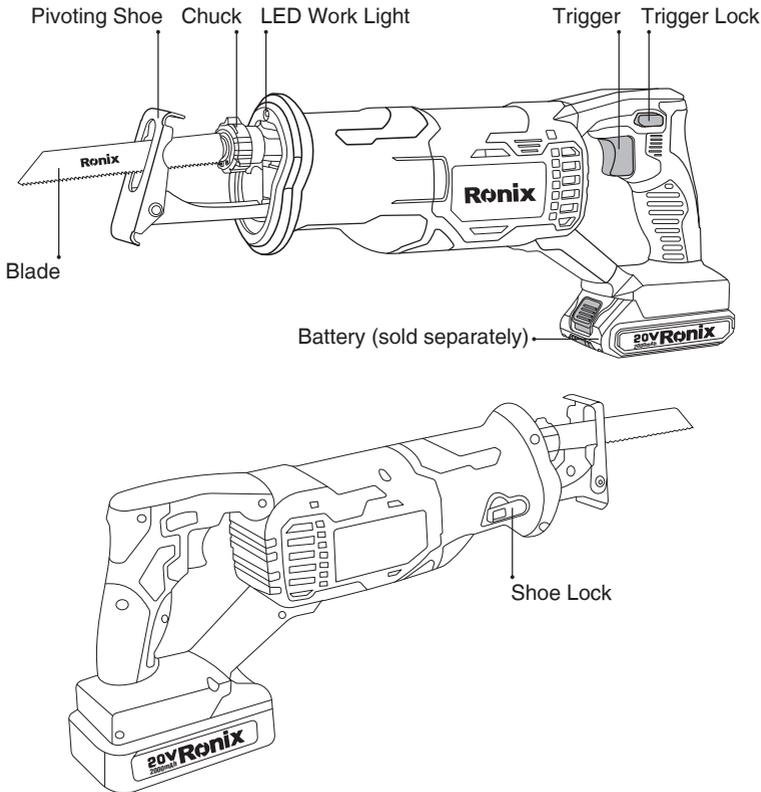
CORDLESS RECIPROCATING SAW 8621



TECHNICAL SPECIFICATION

Model	8621
No-Load Speed	0-2900RPM
Charging Time	60min
Voltage	20V
Battery Capacity	2.0Ah
Battery Chemistry	Lithium
Cutting Depth	100mm For Wood; 8mm For Metal
Blade Material	Blade For Wood: HCS Blade For Metal: Bi-metal
Run Time	15min(2Ah battery)
Blade Length	Wood Blade: 152mm Metal Blade: 103mm
Body Material	PA6+GF30
Number Of Teeth	Wood Blade: 52T Metal Blade: 80T
Cuts Per Battery Charge (Cutting Diameter 100mm)	20pcs (with 2.0Ah battery)
Net Weight	2.5Kg
Total Weight	3.7Kg
Includes	2 Pcs Battery 1 Pc Charger 1 Pc Blade For Wood; 1 Pc Blade For Metal

PART LIST



HAZARD DEFINITIONS

Please familiarize yourself with the hazard notices found in this manual. A notice is an alert that there is a possibility of property damage, injury or death if certain instructions are not followed.

⚠ DANGER!

This notice indicates an immediate and specific hazard that will result in severe personal injury or death if the proper precautions are not taken.

⚠ WARNING!

This notice indicates a specific hazard or unsafe practice that could result

in severe personal injury or death if the proper precautions are not taken.

 **CAUTION!**

This notice indicates a potentially hazardous situation that may result in minor or moderate injury if proper practices are not taken.

 **NOTICE!**

This notice indicates that a specific hazard or unsafe practice will result in equipment or property damage, but not personal injury.

INTRODUCTION

This cordless reciprocating saw features a high-performance motor, metal gear construction, variable-speed trigger, keyless blade changes, adjustable pivoting shoe and textured grip. It requires the Powerfist 20V cordless system Li-ion battery and charger (sold separately).

SAFETY

 **WARNING!**

Read and understand all instructions before using this tool. The operator must follow basic precautions to reduce the risk of personal injury and/or damage to the equipment.

Keep this manual for safety warnings, precautions, operating or inspection and maintenance instructions.

WORK AREA

- 1- Operate in a safe work environment. Keep your work area clean, well-lit and free of distractions. Place lights so you are not working in a shadow.
- 2- Keep anyone not wearing the appropriate safety equipment away from the work area.
- 3- Store unused tools properly in a safe and dry location to prevent rust

or damage. Lock tools away and keep out of the reach of children.

4- Do not install or use in the presence of flammable gases, dust or liquids.

PERSONAL SAFETY

WARNING!

Wear personal protective equipment approved by the Canadian Standards Association (CSA) or American National Standards Institute (ANSI).

PERSONAL PROTECTIVE EQUIPMENT

1- Always wear impact safety goggles that provide front and side protection for the eyes. Eye protection equipment should comply with CSA Z94.3-07 or ANSI Z87.1 standards based on the type of work performed.

2- Wear the appropriate type of full-face shield in addition to safety goggles, as the work can create chips, abrasive or particulate matter.

3- Do not wear gloves when operating a tool that can snag the material and pull the hand into the tool.

4- Wear protective clothing designed for the work environment and tool.

5- Non-skid footwear is recommended to maintain footing and balance in the work environment.

6- Wear steel toe footwear or steel toe caps to prevent a foot injury from falling objects.

7- Wear the appropriate rated dust mask or respirator.

8- This tool can cause hearing damage. Wear hearing protection gear with an appropriate Noise Reduction Rating to withstand the decibel levels.

PERSONAL PRECAUTIONS

Control the tool, personal movement and the work environment to avoid personal injury or damage to tool.

- 1- Do not operate any tool when tired or under the influence of drugs, alcohol or medications.
- 2- Avoid wearing clothes or jewelry that can become entangled with the moving parts of a tool. Keep long hair covered or bound.
- 3- Do not overreach when operating a tool. Proper footing and balance enables better control in unexpected situations.
- 4- Securely hold this tool using both hands. Using a tool with only one hand can result in loss of control.

POWER TOOL PRECAUTIONS

1- Do not use any power tool with a malfunctioning power switch or control. A power tool that fails to respond to the controls is dangerous and can cause an injury. A qualified technician must repair and verify the power tool is operating correctly, before it can be used.

2- Do not cover the air vents. Proper cooling is necessary prevent damage to the tool's motor.

3- Avoid unintentional starts. Ensure the switch is off when connecting to the power source.

4- Disconnect the power source before installing or servicing the tool.

5- Remove adjusting keys and wrenches before using the tool. The tool may eject an attached wrench or a key and cause an injury to you or a bystander.

6- Never point the tool towards yourself. It could inflict an injury.

7- Never force the tool. Excessive pressure could break the tool, resulting in damage to your workpiece or serious personal injury. Excessive pressure is the cause if your tool runs smoothly under no load, but roughly under load.

8- Keep hands and fingers away from the work area. Any part of the

body contacting the tool's working parts could result in an injury.

9- Only use accessories that are specifically designed for use with the tool. Ensure the accessory is tightly installed.

10- Only use an accessory that exceeds the Speed Rating (see Specifications).

11- Before using the tool on a workpiece, test the tool by running it at the highest Speed Rating for at least 30 seconds in a safe position. Stop immediately if there is any abnormal vibration or wobbling. Check the tool to determine the cause.

a- Do not allow the tool to run without load for an extended period of time, as this will shorten its life.

12- Never touch the tool accessory or workpiece during or immediately after use. They may be hot and could inflict a burn injury.

13- Take work breaks to prevent the tool's motor from overheating and/or overloading.

14- Never use a tool with a cracked or worn tool accessory. Change the tool accessory before using it.

15- Do not start the tool when the tool's accessory is touching the workpiece.

ELECTRICAL SAFETY

WARNING!

Do not touch or handle a live tool with any part of your body that is wet or damp. Wet skin reduces resistance to electrical current, increasing the danger of a serious or fatal shock.

1- Do not alter any parts of the tool or accessories. All parts and accessories are designed with built-in safety features that may be compromised if altered.

2- Protect yourself against electric shocks when working on electrical equipment. Avoid body contact with grounded surfaces. There is an increased chance of electrical shock if your body is grounded.

3- Do not expose the saw to rain, snow, frost or any other damp or wet conditions. Water entering a tool will increase the risk of electric shock.

BATTERY SAFETY

⚠ WARNING!

Only charge a battery with a charger designed for that purpose. Do not use modified chargers or a charger that does not specify the voltage, amperage or recharge rate. Improper charging can lead to battery rupturing.

⚠ WARNING!

Do not charge a damaged or frozen battery. Contact your local municipality for proper disposal procedures. Consult the Safety Data Sheet (SDS) for your battery before use or maintenance.

1- Do not expose the battery to heat or throw it in a fire. The contents are flammable and the battery may explode. Remove any source of ignition such as an open flame or a tool like a heater from the area.

2- Do not inhale smoke issuing from a burning battery, as it is toxic.

3- Do not disassemble or crush the battery as the contents are corrosive and flammable. Exposure may cause an injury. There is a risk of escaping hazardous vapors. These vapors can irritate the respiratory track. Always ensure proper ventilation and immediately consult a doctor, if you feel unwell.

4- Even a discharged battery may still carry a charge. To prevent a shock, place battery terminal caps or covers over the terminal to prevent accidental contact. Hold the battery by the bottom if moving the battery to a different location.

5- Do not store the battery in containers / spaces with loose metal objects. Keep it away from other metal objects that can make a connection between terminals. Shorting out the battery terminals may cause burns or a fire.

6- A battery-operated tool with internal batteries or with a separate battery pack must only be powered by the included battery. Do not mix different brands of tools and batteries or use adapters to allow you to use a battery pack with a different voltage. This can damage the tool's electrical mechanism and create

a fire hazard.

7- If fluids leak from the battery, avoid contact. Leaking battery fluid can cause irritation of the skin or burns. If contact should occur, flush immediately with water. In case of accidental contact with the eyes, seek medical aid.

8- Do not disconnect from the power source in place of using the ON/OFF switch on the tool. This can lead to an accidental startup when the tool is connected to the power supply.

9- Do not allow a rechargeable battery to fully discharge. This will damage the battery. Recharge the battery as soon as possible.

10- Do not store the battery completely discharged. Charge it fully before storing. Recharge occasionally if storing for a long time.

CHARGER PRECAUTIONS

WARNING!

Voltage is present at the charging terminals, do not probe with conductive objects. Electric shock or electrocution may result. A battery short can cause a large current flow, overheating, possible burns and even a breakdown of the tool.

Before using the charger, read all instructions and cautionary markings on the charger, battery pack and the product using the battery pack.

1- Only use the included battery charger to recharge the battery. Other chargers may be unsafe, causing an electrical short circuit or fire.

2- Disconnect the charger from its power source before attaching or removing batteries or battery clamps.

3- Charge the battery in a well-ventilated area and never obstruct the vents in the top and bottom of the charger. Place the charger on a flat nonflammable surface and away from flammable materials when re-charging the battery.

4- Do not place any object on top of the charger or place the charger on a soft surface that may result in excessive internal heat. Place the charger in a position away from any heat source.

5- Charge the battery at rates recommended by the battery manufacturer.

6- Do not insert the battery into the charger backwards. Make sure the polarity

symbols on the battery lines up with the polarity symbols of the charger. A battery inserted backwards may explode causing fire and/or injury.

7- Do not use the charger with an extension cord. This can cause a low voltage outage during charging.

8- Do not charge leaking batteries. A compromised casing will release volatile chemicals and gases. Charging a leaking battery can cause a fire or explosion.

9- Do not operate the charger if it has received a sharp blow, been dropped or otherwise damaged in any way. Have it serviced or replaced.

SPECIFIC SAFETY PRECAUTIONS

WARNING!

DO NOT let comfort or familiarity with product (gained from repeated use) replace strict adherence to the tool safety rules. If you use this tool unsafely or incorrectly, you can suffer serious personal injury.

1- Use the correct tool for the job. This tool was designed for a specific function.

Do not modify or alter this tool or use it for an unintended purpose.

2- Do not use the tool if any parts are damage broken or misplaced. Repair or replace the parts.

CUTTING PRECAUTIONS

WARNING

Some surfaces contain materials which can be toxic. When working on materials that may contain lead, asbestos, copper chromium arsenate or other toxic materials, extra care should be taken to avoid inhalation and minimize skin contact.

1- Only use accessories that are specifically designed for use with the tool. Ensure the accessory is tightly installed.

2- Use caution when cutting damp wood, pressure treated lumber or wood containing knots. Adjust speed of cut to maintain smooth advancement of tool without decrease in cutting accessory speed.

3- Do not use a dull or damaged cutting accessory. A dull cutting accessory

requires more force to use the tool, possibly causing the accessory to break. This may cause an injury and will damage the workpiece.

a- Dull or improperly set cutting accessories produce a narrow kerf that can cause excessive friction on the cutting accessory, resulting in binding or a kickback. Keep the cutting accessory's edge sharp and clean.

4- Only use a cutting accessory that exceeds the No Load Speed rating (see Specifications).

5- Always wait until the motor has reached full speed before starting a cut.

CUTTING TOOL PRECAUTIONS

1- Use the correct mounting hardware. The mounting hardware is designed to hold the cutting accessory on the tool to allow optimum performance and safety of operation. Mismatched mounting hardware may result in a tool malfunction and cause an injury.

a- Always use blades that are correctly sized and shaped for the tool. Blades that do not match the tool's mounting hardware will run erratically, causing loss of control.

2- Check the cutting accessory for damage before each use. A damaged accessory can break during use and cause serious injury.

3- Inspect material for foreign objects such as staples, nails or debris. Remove from material before cutting.

4- Affix the workpiece to a stable platform to prevent movement, minimize body exposure to injury, cutting accessory binding or loss of control.

5- Position the tool on the larger section of a supported workpiece to complete a cut. Cut the small portion away from the larger portion. Support the smaller portion if possible to prevent it from binding when the cut is almost complete.

6- Never confine the part of the workpiece being cut away by holding, clamping or using length stops against it. That part of the workpiece

could become wedged against the blade and be thrown violently. The cut away part of the workpiece must be free to move sideways

RECIPROCATING SAW PRECAUTIONS

⚠ DANGER!

When the tool is in operation, keep hands away from the saw blade and the area it is being applied to. Failure to follow this warning will result in amputation, serious personal injury or death.

- 1- Always make sure the reciprocating saw is clean before using.
- 2- Always handle the reciprocating saw blade with care when mounting or removing it.
- 3- Always be aware of the position of your hands relative to the blade. Avoid awkward hand positions where a sudden slip could cause a hand to move into the blade.
- 4- Never reach behind or beneath the blade.

KICKBACK PRECAUTIONS

Kickback is a sudden reaction to a pinched or snagged cutting accessory. The tool kicks out and away from the workpiece while the cutting accessory is still active. This can inflict a serious injury on the user or a bystander. Kickback can also damage the tool or workpiece.

Kickback can be avoided by taking proper precautions:

- 1- Maintain a firm grip on the tool and position your body and arms to allow you to resist a kickback. Kickback will propel the tool in the direction opposite to the cutting accessory's teeth or direction of rotation. A snagged rotary cutting bit may pull the tool out of the grasp of the user.
- 2- If kickback occurs:
 - a- The cutting accessory may pass over a body part, causing a seriously injury;
 - b- A rotary bit may wrench the user's arm causing muscle or joint injuries; and

c- The tool may strike bystanders.

3. Use clamps or a vice to hold down smaller workpieces.

4- Use special care when working on corners, sharp edges or flexible material. These workpieces have a tendency to snag the cutting accessory.

5- When the blade is the binding, or when interrupting a cut for any reason, release the trigger and hold the saw motionless in the material until the blade comes to a complete stop. Never attempt to remove the saw from the workpiece or pull the saw backward while the blade is in motion as kickback may occur. Investigate and take corrective actions to eliminate the cause of blade binding.

6- When restarting a saw in the workpiece, center the saw blade in the kerf and check that saw teeth are not engaged into the material. If saw blade is binding, it may walk up or kickback from the workpiece as the saw is restarted.

7- Support large panels to minimize the risk of blade pinching and kickback. Large panels tend to sag under their own weight. Supports must be placed under the panel on both sides, near the line of cut and near the edge of the panel.

8- Use extra caution when making a plunge cut into existing walls or other blind areas. The protruding blade may cut objects that can cause kickback.

VIBRATION PRECAUTIONS

1- This tool vibrates during use. Repeated or long-term exposure to vibration may cause temporary or permanent physical injury. Take frequent breaks when using the tool.

2- If you feel any medical symptoms related to vibrations (such as tingling, numbness, and white or blue fingers), seek medical attention as soon as possible.

3- Wear suitable gloves to reduce the effects of vibration.

4- DO NOT use this tool before consulting a physician if one of the

following applies:

- a- Pregnant
- b- Impaired blood circulation to the hands
- c- Past hand injuries
- d- Nervous system disorders
- e- Diabetes
- f- Raynaud's Disease

UNPACKING

WARNING

Do not operate the tool if any part is missing. Replace the missing part before operating. Failure to do so could result in a malfunction and personal injury.

Remove the parts and accessories from the packaging and inspect for damage.

Make sure that all items in the Identification Key are included.

ASSEMBLY & INSTALLATION

Letter references in parenthesis (A) refer to the included Identification Key.

INSTALL EXTERNAL BATTERY PACK

WARNING

Avoid unintentional starts by ensuring the trigger lock (B) is engaged before installing the battery pack.

1- Check the battery power level before each use.- Make sure there are no electrical cables, gas pipes, etc., that can cause a hazard if damaged by use of the tool.

a- The battery is not fully charged out of the carton. Charge the battery before first use.

2- Install the battery by aligning the rib on the battery with the groove on

the battery port and push forward until the latch clicks.

3- Remove the battery by pushing the battery lock button and pulling the battery free.

INSTALLING THE BLADE

IMPORTANT!

Coarse blades are ideal for cutting wood, plastics and composites. Fine blades are ideal for cutting metal. When cutting metal, lightly oil the blade to prevent it from overheating.

- 1- Twist the chuck (F) counterclockwise to open.
- 2- Insert the blade (E) into the chuck.
- 3- Release the chuck to close.
- 4- Ensure that the blade is securely locked and that the teeth are pointing downwards.

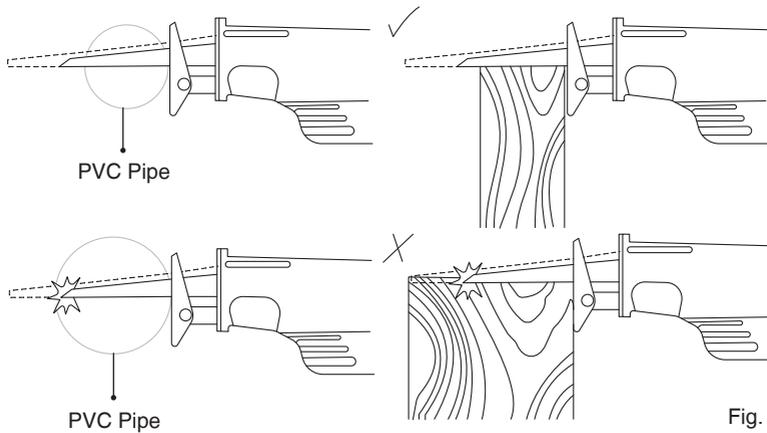
ADJUSTING THE PIVOTING SHOE LENGTH

1. Move the shoe lock (H) into the unlocked  position.
2. Pull the shoe assembly into or away from the housing until it reaches the desired length.
3. Move the shoe lock into the locked  position.

OPERATION

WARNING

Do not attempt to cut a workpiece that is thicker than a fully retracted blade. This prevents the blade from striking the workpiece and shattering from the impact. Refer to Fig. 1.



- 1- Hold the reciprocating saw firmly with both hands. Position the blade near the work piece.
- 2- Push in and hold the trigger lock (B), then press the trigger (A).
- 3- Allow the blade to reach full speed before contacting the workpiece.
- 4- Press the pivoting shoe assembly against the surface to be cut. Align the saw blade along the direction of the cut. Slowly tilt the saw forward to lower the blade into the workpiece.

! WARNING

Do not bend or twist the blade or attempt to cut with the tip as it may cause kickback and blade damage.

! IMPORTANT!

Use a fine blade or cut at a higher speed if chattering or vibration occurs. Replace the blade if the saw overheats or clogs.

- 5- After completing the cut, release the trigger.

CARE & MAINTENANCE

- 1- Maintain the tool with care. A tool in good condition is efficient, easier to control and will have fewer problems.
- 2- Inspect the tool components periodically. Repair or replace damaged or

worn components. Only use identical replacement parts when servicing.

3- Only use accessories intended for use with this tool.

4- Keep the tool handles or gripping surfaces clean and dry.

5- Maintain the tool's labels and name plates. These carry important information. If unreadable or missing, contact Princess Auto Ltd. for replacements.

6- Clear the vents of any dirt, dust and debris on a regular basis to prevent the tool from overheating.

WARNING

Only qualified service personnel should repair the tool. An improperly repaired tool may present a hazard to the user and/or others.

BATTERY MAINTENANCE

Avoid the risk of battery short circuits during transport, storage or disposal by isolating both terminals with adhesive tape or pack the battery in a plastic bag or a cardboard box.

1- The longest life and best performance can be obtained if the battery pack is charged when the air temperature is between 50 to 86°F (10 to 30°C). Do not charge the battery when the temperature is below 32°F (0°C) or above 104°F (40°C). This is important and will prevent damage to the battery pack.

2- Charge the battery at rates recommended by the manufacturer.

CLEANING

1- Remove all swarf from the machine with a vacuum cleaner or compressed air. Focus on removing dust from the motor's fan vents.

2- Thoroughly clean all surfaces.

CLEANING THE CHARGER

1- Only clean with a damp cloth. Avoid using solvents when cleaning

plastic parts.

2- To reduce risk of electric shock, unplug the charger from the outlet before attempting any cleaning. Removing the battery pack will not reduce this risk.

STORAGE

When not in use for an extended period, apply a thin coat of lubricant to the steel parts to avoid rust. Remove the lubricant before using the tool again.

- 1- Components should be kept dry, with machined surfaces lightly oiled.
- 2- Always remove the saw blade and store in a safe place.
- 3- Never store equipment in a wet/damp environment.

BATTERY STORAGE

Remove the battery when not in use for an extended period of time to prevent damage.

- 1- Do not store the battery completely discharged. Charge it fully before storing. Recharge occasionally if storing for a long time.
- 2- Do not store batteries in containers / spaces with loose metal objects. Battery terminals could be short circuited if they come into contact with metal objects. In addition to damaging the battery, you increase the risk of a fire.

DISPOSAL

Recycle a tool damaged beyond repair at the appropriate facility. Contact your local municipality for a list of disposal facilities or by-laws for electronic devices, batteries, oil or other toxic liquids.

TROUBLESHOOTING

Visit a Princess Auto Ltd. location for a solution if the tool does not function properly or parts are missing. If unable to do so, have a qualified technician service the tool.

Problem(s)	Possible Cause(s)	Suggested Solution(s)
The saw will not start.	<ul style="list-style-type: none"> 1- Supplied power is interrupted. 2- On/Off switch is faulty. 3- Motor components are short-circuiting or are defective. 4- Motor has overheated. 5- The battery is not installed correctly. 6- Battery power depleted. 7- Battery is worn out. 	<ul style="list-style-type: none"> 1- Check that power supply is still available. 2- Replace faulty switch. 3- Have a qualified technician service the tool. 4- Allow motor to cool before attempting to use. 5- Clean battery contacts individually to avoid a shock. Then install the battery correctly. Make sure the polarity matches and the battery locks into place. 6- Follow instructions to charge the battery in Care & Maintenance. 7- Replace with a new battery from the same manufacturer. Dispose or recycle your old battery according to your local municipal bylaws.
Motor starts slow and doesn't reach operation speed.	<ul style="list-style-type: none"> 1- Motor is damaged. 2- The battery has insufficient charge. 3- Battery is worn out. 	<ul style="list-style-type: none"> 1- Have a qualified technician service the tool. 2- Follow instructions to charge the battery in Care & Maintenance. 3- Replace with a new battery from the same manufacturer. Dispose or recycle your old battery according to your local municipal bylaws.

<p>Tool is making unusual sounds</p>	<p>1- The saw's parts may be rubbing or binding. 2- Electrical components may be shorting.</p>	<p>1- Check for obstructions or misaligned tool components. Lubricate, repair or replace the components based on the particular problem. 2- Disconnect tool from the power source immediately. Have the tool examined by a qualified technician.</p>
<p>Heavy sparking inside motor housing.</p>	<p>Motor is shorting.</p>	<p>Disconnect tool from the power source immediately. Have the tool examined by a qualified technician.</p>
<p>Overheating</p>	<p>1- Forcing machine to work too fast. 2- Blocked motor housing vents.</p>	<p>1- Allow machine to work at its own rate. 2- Keep the blade sharp. Replace as needed 3- Blow dust out of motor using compressed air.</p>





www.ronixtools.com